

Große Begeisterung für den guten Zweck

Auf dem Gückinger Königstein jagt beim Turnier des Diezer Lions Club der allerjüngste Fußballnachwuchs dem runden Leder nach

Von Rolf-Peter Kahl

GÜCKINGEN. Bereits zum 13. Mal haben die Diezer Lions gemeinsam mit dem TuS Gückingen ihr Benefizfußballturnier für Bambini sowie E und F-Jugendmannschaften ausgerichtet. Auf dem gepflegten Rasenplatz am Königstein stand dabei nicht nur der Fußball, sondern vor allem der gute Zweck im Mittelpunkt.

Insgesamt konnten durch das Turnier in den vergangenen Jahren seit 2011 beeindruckende 56.000 Euro für den Behindertensport gesammelt werden – ein großartiger Erfolg, der ohne das Engagement der Veranstalter, der teilnehmenden Mannschaften und der zahlreichen Helfer nicht möglich gewesen wäre. Durch die Teilnahmegebühren der Teams, Paten-



Den Ball im Blick: Insgesamt kickten 240 Kinder auf 15 eingerichteten Kleinspielfeldern auf dem Gückinger Königstein.

Foto: Rolf-Peter Kahl

schaften von Firmen und Unternehmen, Spenden von Sponsoren und dem Verkauf von Speisen und Getränken während des Turniers wurden diesmal

wieder 5000 Euro erzielt.

Auch in diesem Jahr war die Begeisterung wieder riesig: Zahlreiche Zuschauer säumten das Spielfeld und feuerten die

jungen Kicker mit großer Leidenschaft an. Die Nachwuchsspieler zeigten mit viel Einsatz, Teamgeist und Spielfreude, was sie drauf haben – zur Freude

von Trainern, Eltern und allen Beteiligten.

Der TuS Gückingen erwies sich erneut als routinierter Gastgeber, der beste Bedingungen für einen rundum gelungenen Turniertag schuf. Die Diezer Lions trugen wie gewohnt mit Herzblut zum reibungslosen Ablauf und zur gelungenen Atmosphäre bei. Das Benefizturnier hat sich längst als feste Größe im regionalen Veranstaltungskalender etabliert – als sportliches Highlight und als Ausdruck gelebter Solidarität. Der erzielte Erlös von 5000 Euro fließt auch dieses Jahr wieder direkt in Projekte zur Förderung des Behindertensports. Ein großes Dankeschön an alle, die mitgespielt, mitgeholfen und mitgefeibert haben – für den Fußball, für die Kinder und für eine gute Sache.